



Ausflugsziel Flughafen

FASZINATION FLIEGEN HAUTNAH ERLEBEN >>>

- Das Geheimnis des Fliegens lüften. In unserer Ausstellung Welt der Luftfahrt.
- Den Überblick genießen. Auf unserer Aussichtsterrasse.
- Einmal selbst Pilot sein. In unseren Flugsimulatoren*.
- Einen Blick hinter die Kulissen werfen. Bei unseren Besuchertouren*.



www.hannover-airport.de/erlebnis

*Voranmeldung erforderlich.



matchball

das Club-Magazin HEFT 1 | 2023



HERREN 65 – ERNEUTER AUFSTIEG:
WEITER AUF ERFOLGSKURS 17

UNSER WINTER-KLASSIKER:
DAS TCG-KUDEL-MUDEL 30

TCG-EXKLUSIVINTERVIEW:
NIKO GIESSELMANN 38

WOW: WIEDER AUFSTIEG IN DIE REGIONALLIGA

Schlecht geschlafen?

Neue Perspektive für erholsame Nächte... ...vor großen Matches

ALLUNA®
Das erfolgreiche
Doppel
aus Godshorn



ALLUNA®
Anwendungsgebiete: Unruhezustände und nervös bedingte
Einschlafstörungen. Enthält Sojabohnenmehl.
Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage
und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

IMPRESSUM

Redaktion:
Axel Oppermann

Für die Texte sind die jeweiligen
Autoren verantwortlich.

Gestaltung:
Wiebke Röhrbein

Druck:
www.flyeralarm.de

Bildrechte:
www.ingimage.com
Seite 15, 17, 22, 34, 46

Herausgeber:
TC Godshorn e.V.
Spielplatzweg 21
30855 Langenhagen

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

Grußwort 1. Vorsitzender 04

TCG-VEREINSLEBEN | TEIL I

TCG-Homepage – Neu und wunderschön 06
TCG-INSTAGRAM – Seit 1 Jahr voll am Start 06
TCG-Arbeitsstunden – Gemeinsam alles schön 07
TCG-Platzbuchung – Drei analog, vier digital 07

WINTERSAISON 2022|2023

Bericht externer Sportwart: Rückblick! 10
Punktspielrunde: Bericht Damen 11
Bericht Damen 30 12
Bericht Damen 40 13
Bericht Herren 14
Bericht Herren 40 15
Bericht Herren 40 II 16
Bericht Herren 65: Weiter auf Erfolgskurs 17

SOMMERSAISON 2022|2023

Bericht externer Sportwart: Ausblick! 20
Staffeleinteilung Damen 22
Staffeleinteilung Herren 23

TCG-JUGEND 2023

Bericht Jugendwart: Rück- und Ausblick! 26
Staffeleinteilung Jugend 26

TCG-TURNIERE 2023

Bericht interner Sportwart: Punkt – Satz – Sieg 30
Winter-Kuddel-Muddel 30

TCG-VEREINSLEBEN | TEIL II

TCG-Spring-Break-Party – Die erste Saison-Fete 32
TCG-Newcomer, die Erste – Die Wingfield-Anlage 34
TCG-Newcomer, die Zweite – Der Beachtennis-Platz 35
TCG-Profi-Tipp I – Serve like Torden 36
TCG-Profi-Tipp II – Neueste Schläger-Trends mit Frank Messerer 36

INTERVIEW

Das TCG-Exklusivinterview – Niko Gießelmann 38

PRESSESPiegel

42

VEREINSINFORMATIONEN

Die TCG-Saison-Card 44
Der TC Godshorn auf einen Blick 44
Die TCG-Gebührenordnung 45

... ZU GUTER LETZT

Der begeisterte Matchball 46



GRUSSWORT

1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder und Tennisfreunde,

eine neue Sommersaison steht an und ich denke, alle Mitglieder hoffen darauf, Tennis unter freiem Himmel möglichst ohne Einschränkungen spielen und genießen zu dürfen. Über alles Wichtige, was sich seit Beginn der Wintersaison getan hat und wie die Planungen für 2023 aussehen, informiert euch dieser „Matchball“ in Wort und Bild – von daher viel Spaß beim Lesen...

Im Rahmen der im März stattgefundenen Jahreshauptversammlung konnten wir auf ein weitgehend „normales“ Tennisjahr zurückblicken. Wir als Vorstand haben in unserer neuen Zusammensetzung ein arbeitsreiches Jahr hinter uns und freuen uns, dass die beiden neuen Vorstandskolleg*innen, Rebecca Goetze und Jörn Wehry, ihre Aufgaben engagiert angenommen haben und erfolgreich bewältigen. Wie sich die personelle Perspektive des Vorstands im nächsten Jahr darstellt, wenn erneut Wahlen anstehen, wird sich im Laufe des Jahres zeigen.

Zu Beginn dieses Jahres zählt unser Tennisclub 303 Mitglieder. Der leichte Rückgang der Mitgliederzahl ist wahrscheinlich auch auf die für alle spürbar veränderte wirtschaftliche Situation zurückzuführen. In jedem Fall zeigt sich, dass wir als Vorstand weiterhin für ein attraktives und nachhaltiges Sportangebot „sorgen“ müssen, in dem auch die geselligen Angebote nicht zu kurz kommen. Diesbezüglich sind jedoch alle Mitglieder aufgefordert und gebeten, an der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen mitzuwirken, denn dieser Aufwand überfordert uns als Vorstand in unserer ehrenamtlichen Arbeit. Wir hoffen, dass das Angebot, sich für dieses Engagement bis zu 5 Arbeitsstunden anrechnen zu lassen, dazu beiträgt, dass auf unserer schönen Anlage nicht nur Tennis gespielt wird, sondern weiterhin auch geselliges Beisammensein stattfindet, sei es beim Thekendienst oder zu besonderen Events. Mit der erstmalig veranstalteten „Spring-Break-Party“, die die Damen 30 geplant und „gerockt“ haben, ist ein ganz besonderer Anfang gemacht – herzlichen Dank dafür!



An den Punktspielen in dieser Sommersaison nehmen insgesamt 18 (!) Mannschaften im Erwachsenenbereich sowie 4 Jugendmannschaften teil. Darunter ist auch zum ersten Mal eine 2. Herren, so dass auch unsere „älteren“ Jugendlichen eine weitere Spielmöglichkeit erhalten. Sehr gespannt dürfen wir auf die Spiele unserer Herren 65 in der Regionalliga (!) sein; als Aufsteiger in die höchste deutsche Spielklasse wäre der Klassenerhalt ein weiterer Riesenerfolg. Da die beiden Teams, die an den Doppelrunden teilnehmen, sowie die Herren 65 II weitgehend unter der Woche spielen, wird es an den Spielwochenenden zwar „voll“ auf der Anlage werden, doch aufgrund des Ganzjahresplatzes besteht immer noch die Möglichkeit des freien Spielens.

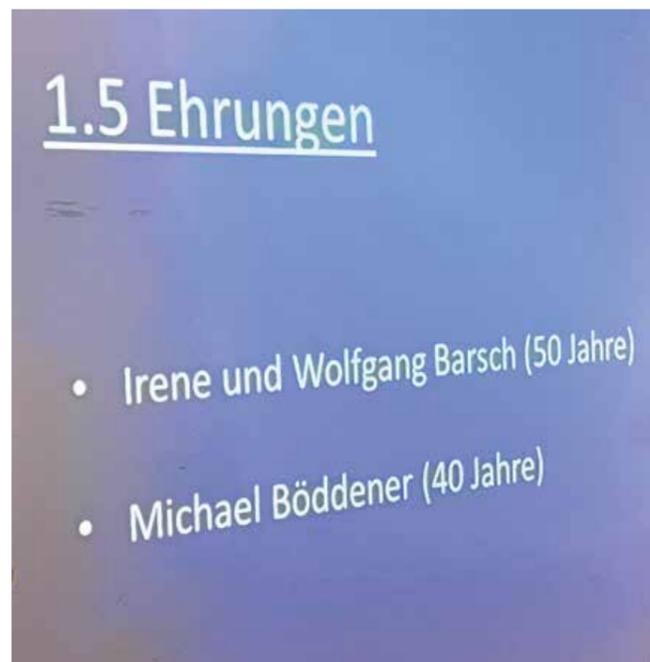
Neben den Punktspielen sollen auch die vereinsinternen Meisterschaften inkl. des Hopman-Cups stattfinden. Näheres zu den Terminen findet ihr „weiter hinten“, ebenso nähere Infos zu den einzelnen Mannschaften und Staffeln.

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder umfangreich Tennistraining an, und zwar in Person von Thomas Pfaffenrot und Stephan Wentler, für das Training der Erwachsenen sowie Tim Märlander, Daniel Riepl und Mattis Wieland für die Kinder und Jugendlichen. Damit ist unsere Anlage, zusammen mit den teilweise unter der Woche stattfindenden Punktspielen, an den Nachmittagen sicherlich gut ausgelastet, so dass die Belegung für das freie Spielen über das „Book and Play-System“ sowie das nach wie vor „beliebte“ Einhängen frühzeitig erfolgen muss bzw. manchmal auch Geduld erfordern wird.

Als Platzwart ist Dietmar Mohnke weiterhin für uns tätig und ebenso kümmert sich Bodo Ahrndt um die Pflanzen und Beete auf der Anlage – auch dafür vielen Dank im Voraus!

Trotz dieser beiden Helfer sind wir alle aufgefordert, die Anlage „in Schuss zu halten“, sei es im Hinblick auf die Unkrautbekämpfung, die allgemeine Sauberkeit sowie das sogenannte „Ordnung halten“, z. B. in Bezug auf schmutzige Handtücher oder leere Getränkeboxen.

Unsere im letzten Jahr neu installierte Heizungsanlage hat sich mittlerweile „eingegroovt“, bedarf aber erheblicher digitaler Kenntnisse, um effektiv betrieben zu werden. In jedem Fall ist die erhoffte Senkung unserer Energiekosten eingetreten; aus Energiesicht hoffen wir auf einen warmen Sommer mit vielen Sonnenstunden. Die umfassend beantragten und zugesagten Zuschüsse vom Sportring Langenhagen, vom Regionssportbund Hannover und von der Region Hannover im Rahmen des Eco-Sportprogramms haben dafür gesorgt, dass unsere Eigenleistungen überschaubar blieben. Von daher noch einmal ein großes Dankeschön an alle Institutionen, die uns unterstützen; dazu gehört natürlich auch der Ortsrat Godshorn.



Fortsetzung Seite 07 >>>



WINZERWELT Aus Liebe zum Genuss

Exklusive Weine, Schaumweine und Spirituosen aus Deutschland und aller Welt

Weinproben, Online-Weinproben und individuelle Weinabende in unseren vier Wänden



Winzerwelt Hannover

Klein-Buchholzer Kirchweg 3
30659 Hannover
0511. 640 45 45
info@winzerwelt-hannover.de
www.winzerwelt-hannover.de



Winzerwelt Celle

Neustadt 36
29225 Celle
05141. 978 6780
info@winzerwelt-celle.de
www.winzerwelt-celle.de



Für dieses Jahr stehen zwei weitere Projekte auf unserer Agenda: neben der bereits gelieferten Wingfield-Anlage, die auf Platz 1 installiert werden wird und digitale Möglichkeiten schafft, das eigene Spiel anzuschauen und zu analysieren, wird auch der brachliegende ehemalige Platz 6 in eine Beachtennis-Anlage umgestaltet. Durch diese Investitionen, die ebenfalls wieder umfassend bezuschusst werden, wollen und können wir die Attraktivität unseres Tennisclubs weiter steigern. In dem Zusammenhang war unsere Entscheidung, auf die finanziell teure Errichtung von Padel-Plätzen zu verzichten, wohl richtig, denn beim benachbarten TuS Vinnhorst entstehen gerade 2 entsprechende Plätze und hätten nur eine Konkurrenz im Sportangebot bedeutet.

Wir im Vorstand sind darüber hinaus einhellig der Meinung, im Hinblick auf die sich eintrübende gesamtwirtschaftliche Situation, die wahrscheinlich auch Einfluss auf die zukünftige Bezuschussung durch die

„öffentliche Hand“ haben wird, zunächst auf weitere „Großprojekte“ zu verzichten, um sich wirtschaftlich zu konsolidieren und wieder vermehrt Rücklage aufzubauen. In jedem Fall danken wir allen Mitgliedern, die unseren Tennisclub in vielfältiger Form unterstützen!

Neben dem „Matchball“ haben wir uns auch digital „neu aufgestellt“. Melanie Dahms hat die Internetseite des TCG neu gestaltet und Maren Lehner sowie Caro Oppermann präsentieren alles Aktuelle und Wissenswerte aus unserem Club auf Instagram. Vielen Dank für dieses Engagement und die aufwändige Arbeit!!!

Der Vorstand hofft mit allen Mitgliedern auf eine sportliche und gesellige Sommersaison 2023 auf unserer Clubanlage – wir sehen UNS !!!

Ulli Görtemöller | 1. Vorsitzender



Saisonausblick: Helga Sitzmann | MF Damen 60 II

Wir, die Damen 60 II, freuen uns auf eine schöne Sommersaison mit tollen Spielen und viel Spaß während und nach dem Match!

Wir hoffen natürlich auf viele Siege und spannende Begegnungen mit anderen Vereinen! Es ist immer eine Freude, auf unserer schönen Anlage zu spielen!



Saisonausblick: Karsten Reinhold | MF Herren 40 II

Schauen wir mal, was die Saison so bringt. Wir haben den Aufstieg im Blick, wollen aber auch unsere zwei neuen Teammitglieder Valentin und Dominik integrieren.

Aber fest steht: wir werden eine Menge Spaß in 2023 haben!

DIE TCG-HOMEPAGE Neu und wunderschön

Unsere Webseite www.tcgodshorn.de hat einen neuen Anstrich bekommen. Melanie Dahms hat das Projekt übernommen, ein neues Design entwickelt und fabelhaft umgesetzt.

Von der Clubanlage über unsere Mannschaften, Mitgliedschaft und Trainer bis zu den bevorstehenden Events. Melanie ist es hervorragend gelungen, uns so abzubilden, wie wir auch wirklich sind. Als sportlicher und familiärer Verein, der vor allem eines lebt: die Freude am Tennis.

Vielen Dank für dein tolles Werk, liebe Melli! Und an dieser Stelle geht auch ein großes Dankeschön an Michael Weper, der sich so viele Jahre lang liebevoll um unseren Online-Auftritt gekümmert und uns Mitglieder auf diesem Weg immer mit den aktuellen Terminen und Veranstaltungen auf dem Laufenden gehalten hat.



TCG-INSTAGRAM Seit 1 Jahr voll am Start

Vor fast genau einem Jahr fiel der Startschuß. Am 16. April 2022 setzten Maren Lehner und Caro Oppermann den ersten Post des Projekts „TC Godshorn goes Insta“ ab. Und damit begann eine echte Erfolgsgeschichte, die uns mit so vielen Menschen vernetzen sollte.

Egal ob eigene Mitglieder, Gleichgesinnte, Vereine aus ganz Deutschland, Tennis-Akademien, oder Tennis-Fans im Allgemeinen. Nach nicht einmal einem Monat konnte der neugegründete TCG-Kanal schon die ersten 100 Follower verbuchen – mittlerweile haben wir die 500er-Marke geknackt.

Im Laufe dieses ersten Jahres haben Maren und Caro fast 400 Beiträge, Fotos, Videos und Reels hochgeladen. Das gesamte Jahr wurde dabei minutiös, sympathisch und sehr kreativ dokumentiert. Clubmeisterschaften, Punktspiele, Aufstiege, Thekendienste, Feiern, Trainingslager, Arbeitseinsätze und alles was sonst noch unser großartiges Vereinsleben und -miteinander ausmacht, erhielt Herzen und Kommentare en masse.

Für den Einsatz von Maren und Caro geben manche Unternehmen ein kleines Vermögen aus. Für uns machen es die beiden ehrenamtlich. Aus Liebe und Leidenschaft zu unserem Verein und unserer Gemeinschaft. Vielen Dank dafür und wir freuen uns auf das zweite Insta-Jahr!



TCG-ARBEITSSTUNDEN Gemeinsam alles schön

Gemeinsam anpacken, gestalten und verschönern – der Arbeitseinsatz rund um unsere wunderbare Anlage ist nicht nur notwendig, sondern auch immer wieder ein tolles „Come together“. Dabei steht neben dem eigentlichen Arbeiten vor allem der soziale Faktor im Mittelpunkt. Denn die Mitglieder kommen so außerhalb des Tennisbetriebs zusammen und bringen das Clubhaus und das Vereinsgelände auf Vordermann. Es wird viel gelacht und voller Stolz ein kühles Herri auf die vollbrachten Taten gezischt. Und es finden sich auch immer wieder Freiwillige, die mit leckeren Snacks für das leibliche Wohl sorgen. Besser gehts nicht!

Darüber hinaus wünschen wir uns auch in diesem Jahr eine rege Beteiligung am Thekendienst. Mannschaften oder Einzelgruppen können so wochentags nicht nur auf kulinarische Art und Weise ihre Arbeitsstunden ableisten, sondern fördern mit ihren Leckereien die Geselligkeit im Clubhaus. Wie sagte der bekannte Fernsehkoch Tim Mälzer doch so richtig: „Essen ist die beste Möglichkeit, um Menschen zusammenzubringen!“

Auch außerhalb der regulären Arbeitseinsätze und Thekendienste gibt es im Laufe der Sommer-Saison immer wieder etwas zu tun. Ob Unkraut zupfen oder aktuelle Tätigkeiten – wenn ihr willig seid, zwischen durch eure Arbeitsstunden leisten zu wollen, spricht einfach Dieter Albrecht und Ralph Blasius an – sie haben sicher etwas für euch zu tun.



DREI ANALOG, VIER DIGITAL TCG-Platzbuchung

Kurz auf einen Blick alles wichtige für die mögliche Platzbuchung:

Die Plätze 1 bis 3 werden über die Magnettafel belegt – tagesaktuell und vor Ort.

Die Plätze 4 bis 7 können über das Onlinesystem „Book and Play“ gebucht werden, das es auch als App für eure Smartphones gibt. Meldet Euch dafür einfach auf www.bookandplay.de kostenlos an, hinterlegt den TC Godshorn als Verein und schon könnt Ihr loslegen.

Im Eingangsbereich des Clubhauses ist weiterhin ein Touch Screen-Terminal installiert, auf dem Ihr auch vor Ort digital einen Platz reservieren könnt.

Hier noch einmal die Kurzzusammenfassung:

- Einzel = 60 Minuten
- Doppel = 90 Minuten
- Die Plätze 1 – 3 sind nur an der Magnettafel vor Ort buchbar
- Die Plätze 4 – 7 sind nur über „Book and Play“ digital buchbar

Viel Spaß beim Spielen!



RÜCKBLICK EXTERNER SPORTWART Punktspielrunden

Rückblick auf die Wintersaison 2022|23

Nun liegt auch meine erste WINTERSaison als Sportwart hinter mir – leider mit nicht ganz so viel Tennis wie erhofft und so nah dran wie im Sommer, aber dennoch bei dem ein oder anderen Spiel als Zuschauer mit dicker Jacke und Schal dabei.

Erstmals ist der TCG mit sieben Teams in den lausigen Winter gestartet. Mit dabei waren diesmal zwei neu gemeldete Mannschaften, die gleich „ihr Fett wegkriegen“ und denen aufgezeigt wurde, was es heißt, im Winter Tennis zu spielen: hier spielen nur die Guten und Engagierten.

Und damit sind wir natürlich schon bei den richtig Guten und das waren wieder einmal unsere Herren 65. Sie sind auch in der Halle einfach unschlagbar und haben verlustpunktfrei auch im Winter den Weg in die zukünftige Regionalliga Nord-Ost geschafft. Meinen allerherzlichsten Glückwunsch nochmal dazu! Toll gemacht! Jetzt kann es doch nur noch die Deutsche Meisterschaft geben ;-)

Das Damenteam spielte diese Saison mit einigen Aushilfskräften aus anderen Mannschaften eine solide Saison und landete im Mittelfeld auf Platz 4 der Bezirksliga. Ganze 11 verschiedene Spielerinnen wurden dafür benötigt und kamen zum Einsatz.

Unsere Herren haben dagegen in ihrer Bezirksklasse mit ihren 4 gesetzten Spielern im letzten Saisonspiel ganz kurz an einen Hauch von Aufstieg denken können. Sie sind toller Dritter geworden und können vielleicht im nächsten Winter nochmal alles versuchen.

Die Neulinge aus der Sommerdamen 30 II starteten als Damen 30 erstmals in den Winter und hatten neben viel Spaß auch die meisten ihrer Punkte zu vergeben, leider. Den Kopf hängen lassen zählt jetzt aber nicht, hoffentlich versuchen sie, es im nächsten Winter besser zu machen.

Bei den Damen 40 kämpften 6 Damen trotz abwesender verletzter Spielerinnen um den Klassenerhalt und wurden belohnt. Sie halten einfach gut zusammen und lassen sich nicht unterkriegen. Hier ist im nächsten Winter wieder auf hoffentlich genesene Kräfte zu hoffen und dann wird wieder nach oben geschaut.

Mit dem größten Kader (23 Spieler) starteten die Herren 40 und erstmals auch eine Herren 40 II in den Winter. Hierbei gelang sogar das „Kunststück“, dass an einem Spieltag für beide Teams nur vier spielfähige und anwesende Herren zur Verfügung standen. So kann’s gehen. Der Verbandsklassenmannschaft Herren 40 gelang in der Saison dabei ein ausgeglichenes Punktekonto und mit ausgeruhten und gesunden Spielern ist im kommenden Winter sicherlich auch wieder der ein und andere Sieg mehr drin.

Bei den Herren 40 II lief es ähnlich wie bei den Damen 30. Am Ende konnte leider nur ein Punkt durch meist ältere antretende Herren (>55) gegen den Staffelersten erkämpft werden – mehr war leider nicht drin, trotz vieler knapper Spiele. Vielleicht geht es in einer anderen Altersklasse im Winter noch einmal von vorne los.

Trotz teilweise mehr Schatten als Licht hoffe ich sehr, dass alle Winter-Mannschaften auch für 2023/24 wieder melden und vielleicht gibt es ja doch noch die ein oder andere Mannschaft mit dem Mut zum Start in der Halle.

Auch wenn es vielleicht nicht immer so toll ist, am Wochenende in einer Halle zu sitzen, anstatt im Sommer draussen an der Tennislufte, gibt es doch genügend positive Dinge für den schönen Tennissport im Winter.

Ich würde mir noch ein wenig mehr Engagement und Dabeisein im Winter von allen wünschen, traut euch ruhig öfter in die Halle und seid mit dabei.

Jörn Wehry | Sportwart (extern)

WINTERPUNKTSPIELRUNDE Spielbericht DAMEN 30

Playing in outer space to win this race – D80-Traumteam träumt vom Sieg

Siege: 0, Erfahrungswerte: 100, Vibes: 1000!!!

Im Winter Punktspiele??? Absurder Gedanke! Ausgeschlossen. Das machen nur die einstelligen LK-Teams. Außerdem muss man da immer so weit fahren. Und das ist so teuer. Uns fielen 100 gute Gründe ein, die gegen eine für uns erste Punktspiel-Wintersaison sprachen. Das Ende vorweggenommen: Wir haben uns getraut!

Zunächst stand zuallererst die Frage im (Club-)Raum: Wer traut sich und besteigt unser Traumschiff Surprise? Ein Spätsommerabend 2022 bei „Cooking for friends“ im TCG-Clubheim mit vielleicht ein, zwei Vinophil (zu viel) führte uns Mutige (oder Übermütige?) zusammen: *Die Winter-D80* war geboren – ein kongenialer Mix aus D30 II und D50 aus dem Sommer 2022. Alias „300“ (wer den Film kennt weiß, wie übermächtig unsere Gegnerinnen dann waren) stürzten wir uns in die Matches. Immerhin konnten wir ab und zu trotz 10-11 LK-Punkten Unterschied mitspielen. Und eigentlich ging es uns ja genau um jenes „Höhen-training“, das Warmup für die Sommersaison. Der SPASS kam trotz vieler Niederlagen nie zu kurz. Ganz im Gegenteil: Diese Wochenenden brachten uns immer wieder Sonnenschein im tristen Wintergrau.

Allen D80-Besatzungsmitgliedern daher ein dickes DANKE SCHÖN für ihren Einsatz, ihre Leidenschaft, den Support am Rand und für die vielen tollen gemeinsa-



Für die D80 spielten: Caro Oppermann, Maren Lehner, Danny Kippka, Regina Schönsee, Alena Seifrtova, Beate Hönicke, Maren Leitloff, Inga Meinhardt, Monika Geretshauer und Petra Schadock

men Prosecco-Momente! Ob wir kommenden Winter als D80 auch wieder zu anderen (LK-)Planeten abheben??? Verraten wir Euch im Sommer, nach einem legendären „Cooking for friends“!

Maren Lehner und Caro Oppermann Mannschaftsspielerinnen

Damen 30 (Regionalliga)

↑	1 TG Hannover	12:0
	2 TSC Isernhagen-Süd	10:2
	3 Tus Altwarmbüchen	8:4
	4 TV GW Hannover	6:6
	5 TSV Schwarz-Weiß Hannover	3:9
	6 Turnklub Weser Nienburg	2:10
↓	7 TC Godshorn e.V.	1:11

Praxis für **Massage & Krankengymnastik**
Bernd Schlaf

Kapellenstr. 28
30855 Langenhagen
(OT Godshorn) **Tel.: (0511) 78 60 962**

Andreas Schäfer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Adolfstraße 6 | 30169 Hannover
T 0511-388 20 20 | F 0511-33 24 78

RYLL S SCHÄFER

www.hannorecht.de

WINTERPUNKTSPIELRUNDE Spielbericht DAMEN

Eine besondere Winter-Saison

11 verschiedene Damen in 5 Spielen. Diese Wintersaison war eine besondere. Berufliche Veränderungen sowie andere Verpflichtungen sorgten für eine neue Ausgangssituation. Heimspiele wurden zu Auswärtsspielen und anders herum. Tine dW. konnte uns nur an zwei von fünf Spielen unterstützen, was natürlich zu einer Schwächung führte, da immer der Rest des Teams „auftrugschte“. Nur am letzten Spieltag schafften wir es einmalig in unserer (fast) gewohnten Aufstellung zu spielen, bei der allerdings Juditha fehlte.

Am ersten Spieltag mussten wir unser Heimrecht abgeben, da uns keine Halle zur Verfügung stand, auch die Punkte mussten wir bei dem späteren Aufsteiger TG Hannover lassen. Auch in Nienhagen gab es außer der üppigen Bewirtung nicht viel zu holen. Wobei bei drei verlorenen Tiebreaks das Glück auch nicht auf unserer Seite war.. Es folgte nun in Heiligenrode zur Abwechslung mal ein Sieg, bei dem Juditha schneller wieder zu Hause war, als aus Godshorn. :-)

In Osterholz-Scharmbeck spielte dann nur Juditha als einzige Stammspielerin mit und drei Ü-30 Damen sprangen netterweise ein und gaben alles! Dafür sind wir euch sehr dankbar!

Es spielten u.a.: Tine De Weber, Karen Früh, Lisa Görtemöller und Lisa Bochmann



Am letzten Spieltag sicherten wir uns zu Hause gegen Stelle mit einem 4:2 den Klassenerhalt! Es war eine besondere, nervenaufreibende, durchwachsene, dünnbesetzte aber auch schöne Saison. Für die nächsten Spiele hoffe ich, dass wir alle wieder mehr Zeit für die Matches haben und gemeinsam auf dem Platz stehen!

Ganz lieben Dank an Uta, Tine G., Alex, Tinky, Rebecca und Danny für euren Einsatz; es ist toll zu sehen, wie wir als Verein zusammenhalten!! :-) Ich freue mich sehr auf die rote Asche im und mit dem TCG!

Lisa Görtemöller | Mannschaftsführerin

Damen (Bezirksklasse)		
↑	1 TG Hannover	9:1
	2 TC Osterholz-Scharmbeck	7:3
	3 SV Nienhagen	7:3
	4 TC Godshorn e.V.	4:6
	5 TC Stelle II	2:8
↓	6 TSV Heiligenrode	1:9

Spielbericht DAMEN 40

Super erfolgreich und mit viel Trainingsfleiß haben wir die Wintersaison gemeistert ...

Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga war unser Ziel der Klassenerhalt. Leider konnten Tinky und Caro aufgrund von Verletzungen in dieser Saison nicht mitspielen. Nach Niederlagen gegen Bad Münden (2:4) und Stelingen (1:5) holten wir gegen Berenbostel den ersten Punkt (3:3). Schließlich gelang uns dann im Spiel gegen SG 1874 Hannover der lang ersehnte erste Sieg und damit der Klassenerhalt. Das letzte Spiel gegen stark spielende Stadthagener Damen wurde klar verloren (0:6). Letztendlich standen wir auf einem guten 4. Platz.

Unser Fazit:

Ein Jubel a la Ronaldo kann zu einem plötzlichen Abbruch der Saison führen (Wir hoffen, dass die Spielerin von Bad Münden inzwischen wieder kniefit ist!).

Mit einer gerissenen Saite lässt sich kein Tie-Break gewinnen!

Bei der SG 1874 wird man mit lecker spanischen Tapas verwöhnt! Danke nochmal an die netten GastgeberInnen!

Alex Frey | Mannschaftsspieler



Es spielten: Rebecca Goetze, Caro Kurzich, Ulli Wehry, Tine Görtemöller, Alex Frey, Manu Erdmann und Tine deWeber.

Damen 40 (Bezirksliga)		
↑	1 TC GW Stadthagen	10:0
	2 MTV Engelbostel	7:3
	3 TV Berenbostel	6:4
	4 TC Godshorn e.V.	3:7
	5 TV Bad Münden	2:8
↓	6 SG 1874 Hannover	2:8

»» **Saisonausblick:** Lisa Görtemöller | MF Damen

*Ich wünsche mir für die neue Saison und mein Team viele Sonnenstunden auf der roten Asche, einen sicheren 2. Aufschlag, Glück in den Tiebreaks, tolle Matches bei bester Laune sowie auspowernden Begegnungen auf dem Beachtennisplatz.
Und für die TCG-Familie: Toi Toi Toi sowie viele schöne, laue & lange Sommerabende mit tollen Gesprächen!*

»» **Saisonausblick:** Maren Leitloff | MF Damen 30

Spannung, Spiel und schöne Waden – die Damen 30 sind in dieser Saison hoffentlich für die eine oder andere Überraschung gut! Letzten Sommer mit etwas Glück ohne einen Sieg nicht abgestiegen, sollte dieses Jahr vielleicht etwas mehr drin sein! Wir freuen uns jedenfalls riesig auf neue und altbekannte Teams, spannende Matches, gesellige Stunden und vor allen Dingen auf den roten Sand unter den Füßen! #crewloveistruelove

»» **Saisonausblick:** Norbert Eggeling | MF Herren 55

Nach dem überraschenden Aufstieg versuchen wir uns erstmals in der Verbandsklasse. Allein der Blick auf die Leistungsklassen der Gegner lässt schlimme „Klatschen“ für uns befürchten. Nichtsdestoweniger gehen wir voller Elan in die neue Saison und werden versuchen, wenigstens eine Mannschaft im Abstiegskampf hinter uns zu lassen.



Es spielten: Marvin Frey, Torden Kaßler, Yannick Görtemöller, Thomas Pfaffenrot und Tom Scheidgen

WINTERPUNKTSPIELRUNDE Spielbericht **HERREN**

der Vergangenheit keine Punkte gegen Isernhagen-Süd erzielen. Dieses Mal waren wir allerdings fast so weit, alle 2 Punkte mitzunehmen. Mit 2:2 gingen wir in die Doppel und die Dramatik nahm kein Ende. Dadurch dass in der Schillkowski-Halle beide Plätze voneinander getrennt sind, wusste kein Doppel über das Ergebnis des anderen Bescheid. Am Ende entschied der MTB – einmal zugunsten und einmal eben nicht, so ist Tennis! Für uns ein kleiner Achtungserfolg. Anschließend konnten wir überzeugend gegen Vahrenwald und HTV gewinnen. Gegen Engelbostel und Großburgwedel mussten wir zwar hohe Niederlagen einstecken, was auf der einen Seite an unserer Personalsituation lag und auf der anderen Seite an der Stärke des Gegners.

Am Ende weisen wir eine positive Bilanz (7:5) vor und können mit einem dritten Tabellenplatz sehr gut leben. Wir freuen uns schon jetzt auf eine hoffentlich großartige Sandplatzsaison!

Marvin Frey | Mannschaftsführer

Herren (Bezirksklasse)		
↑	1 SV Großburgwedel	10:2
	2 TSC Isernhagen-Süd	9:3
	3 TC Godshorn e.V.	7:5
	4 MTV Engelbostel-Schulenburg II	6:6
	5 HTV Hannover III	6:6
	6 VFL Westercelle	4:8
↓	7 TuS Vahrenwald 1908 Hannover	0:12

Ziel erreicht!

Am Ende waren wir relativ überrascht, wie gut und sicher wir durch die Saison gekommen sind, ohne ansatzweise in die Abstiegsregionen zu geraten. Eher das Gegenteil war der Fall. Zumindest übergangsweise (weil wir zwischendurch ein Spiel mehr hatten) wussten wir sogar wie es sich anfühlt, von ganz oben dem Rest der Liga zu grüßen – eine Momentaufnahme.

Als die Liga veröffentlicht wurde, war uns von vornherein klar, dass es dieses Jahr kein Spaziergang werden wird, die Klasse zu halten. Dementsprechend demütig sind wir an die Sache herangegangen – wie sich herausstellt, war diese Herangehensweise die richtige.

Gleich zu Beginn waren wir gefordert, mit Westercelle einen vermeintlichen Mitabstiegs-Kandidaten zu schlagen, was wir mit 4:2 auch umsetzen konnten. Der erfolgreiche Saisonauftakt war perfekt. Unser nächstes und somit zweites Heimspiel bestritten wir gegen einen unserer Angstgegner. Bis dato konnten wir in



Saisonausblick: Marvin Frey | MF Herren I

Ich wünsche mir in allererster Linie, dass dieser wunderbare Tennisverein weiterhin, aufgrund seiner tollen und engagierten Menschen, ein so lebendiger Club bleibt. Deshalb will ich einmal mehr unseren großartigen Vorstand hervorzuheben aber auch viele andere, die so viel Herzblut in den TCG stecken. Gefühlt bei jedem Auswärtsspiel erzählen wir den Gegnern von unserer traumhaften Anlage und das gesellige Miteinander. Das gibt es so in der Form nirgendwo – zumindest noch nicht gesehen oder gehört! Und ich freue mich auf zahlreiche gute Matches bei bestem Wetter und generell auf eine spannende Sommersaison.

Bericht **Herren 40**

Auch der Winter 2022|2023 wird mal wieder in die Geschichte eingehen...

Dieses Mal aber nicht aufgrund einer ausbrechenden Pandemie oder dem Beginn eines Krieges in Europa (beides lief auch weiterhin, wobei wir uns alle entschieden haben, Ersteres für beendet zu erklären und zweiteres wenigstens während der Punktspiele auszublenden), sondern aufgrund einer weiterhin unsäglichen Verletzungsserie bei uns im Team.

Wir sprechen alle scherzhafter Weise schon von einer standesgemäßen Situation, wie sie sich in der „VERBANDSKLASSE“ nunmal gehört.

Micha B. und Mark K. konnten ab dem 3. Punktspiel nicht mehr antreten, und zu unserem 5. Punktspiel ist gerade mal Thomas F. als einzige Stammkraft der 1. Mannschaft unter Verstärkung von Jörn W., Axel O., und Björn B. nach Timmerlah gefahren. Danke euch Männern, auch wenn es da nichts zu holen gab!!! Der Rest von uns war „defekt“ oder auf Weihnachtsfeierlichkeiten.

Und am letzten Spieltag hat sich dann auch noch Mark L. böse das Handgelenk verletzt (bei einem missglückten Rahmenschmetterball) und später im Jahr den Fuß gebrochen. Unser Dr. Glass...

Trotz allem oder gerade deshalb, können wir zufrieden mit unserem Ergebnis sein. Denn am Ende haben wir es mit der verbliebenen Mannschaft und ein wenig Taktiererei geschafft, in einer starken 7er Gruppe als 5te die Klasse zu halten.

Dank an dieser Stelle an unseren Olli Kramp, der obwohl er zuvor eigentlich für fast alle Punktspiele absagen musste, dann doch zu den entscheidenden Paarungen anwesend war, dafür gesorgt hat, dass wir nicht auf-rücken mussten und darüber hinaus auch selbst stark gespielt und wichtige Punkte eingefahren hat.

Auch Micha hat uns im letzten Punktspiel durch seine pure Präsenz den Allerwertesten gerettet.



Eure Winterflamingos: Micha Boeddener, Mark Kurzich, Olli Kramp, Thomas Frey, Hans-Jörg Haase, Mark Leitloff, Torden Kaßler, Axel Oppermann, Björn Bradtmöller, Jörn Wehry

Zum Ende sei noch erwähnt, dass wir uns für die kommenden Saison mit Olaf Brandt vom TSV Burgdorf verstärkt haben, um unserer Verletzungsmisere entgegenzuwirken.

Aber natürlich hat sich Olaf zwei Tage vor unserem ersten „Kennenlerntraining“ das Außenband am Knie angerissen. Glaubt man das? War ja klar. Also Hals und Beinbruch für die Sommersaison.

Lieber Gruß, bleibt alle gesund und auf eine erfolgreiche Sommersaison.

Torden Kaßler | Mannschaftsführer



Herren (Verbandsklasse)		
↑	1 SV Brigitta-Elwerath Steimbke	10:2
	2 TV Bad Münder	7:5
	3 TSV Frisch Auf Timmerlah e.V.	7:5
	4 Bückeburger TV WRB II	7:5
	5 TC Godshorn e.V.	6:6
	6 TC Sommerbostel	4:8
↓	7 TC Scharrel	1:11

WINTERPUNKTSPIELRUNDE Bericht **HERREN 40 II**

Ein erstes Mal Hallen-Punktspiele für die Herren 40 II

Mehr durch Zufall, dann aber recht schnell, kreierte sich noch im Sommer eine Herren 40 II mit gemischtem Personal. Junge und frische Burschen aus der Sommerherren 40 II + III sowie altgediente und graue Aufsteiger aus der Sommerherren 55 wollten es mal im Winter gemeinsam probieren. Voller Enthusiasmus und Spielwillen sollte es losgehen.

Doch schon beim ersten Punktspiel standen nur vier Herren des älteren Kalibers, Ü55, auf dem Platz und versuchten gegen 40-jährige Gegnerjungs das Beste zu geben. Das Spiel ging dennoch recht knapp nur mit 2:4 verloren. Im zweiten Spiel hatten wir unseren stärksten Gegner und trotz der diesmaligen Unterstützung durch zwei 40er ging das Spiel verdient mit 0:6 verloren – da war nix zu holen. Im Heimspiel gegen Bad Münde konnten wir doch mal mit drei 40ern aufwarten und verloren dennoch in teilweise sehr knappen Matches unglücklich und auch unverdient mit 0:6. Dafür konnten wir endlich im nächsten Spiel gegen den späteren Staffelersten bei einem tollen 3:3 unseren ersten Punkt einfahren und die weiße Weste der immer noch jüngeren Gegner ein wenig beflecken.



Das fünfte Spiel der Saison mussten wir leider absagen. Wir entschieden uns hierbei für das gemeinsame Antreten mit unseren Herren 40 in der Verbandsklasse, da wir von insg. 23 gemeldeten Spielern für beide 40er Mannschaften tatsächlich nur vier spielfähige und anwesende Herren übrig hatten. Unglücklicherweise fielen beide Punktspiele auf denselben Tag und ließen sich partou nicht verlegen.

Im letzten Spiel daheim wollten wir es in gemischter Alterskonstellation aber noch einmal wissen und schafften in engen Spielen leider wieder nur ein 2:4.

Somit bleibt als Fazit, dass es wohl überlegt sein will, wo man im Winter spielt und meldet. Denn teilweise 10 – 15 Jahre jünger macht doch oftmals einen Unterschied.

Aber Eines hat es doch für uns alle gebracht: nämlich ein Menge Spaß bei jedem Spiel und Gegner ;-)

Jörn Wehry | Mannschaftsführer

Am Start waren: Marcus Böhm, Edwin Goudswaard, Karsten Reinhold und Jörn Wehry

Herren 40 II (Regionsliga)

↑	1 SG Liekwegen/Sülbeck/Südh. II	11:1
	2 TC Meerbeck	8:4
	3 TV Bad Münde II	7:5
	4 TuS Ricklingen Hannover I	7:5
	5. SV Gehrden	5:7
	6. SG 1874 Hannover II	3:9
↓	7. TC Godshorn e.V. II	1:11

WOW! Spielbericht **HERREN 65**

Aufstieg in die Regionalliga – der zweite...

Nach unserer sensationell erfolgreichen Sommersaison, die mit dem Aufstieg in die Regionalliga endete, starteten wir auch in der Wintersaison 2022 als Aufsteiger aus der Oberliga zum ersten Mal in der Nordliga und waren gespannt, welche Gegner auf uns warten würden. Leider bestand die Staffel nur aus 4 Mannschaften, so dass der Klassenerhalt schon vorab fest stand, ein allerdings beruhigendes Szenario ohne den vielfach besprochenen Druck.

Zum ersten Spiel in Nordenham reisten wir ohne unseren „Altmeister“ Dieter B. an, der gesundheitlich angeschlagen, kurzfristig ausfiel. Nach den Einzeln stand es 2:2, da Thomas und Enno ihre Einzel gegen starke Gegner gewannen. Waren wir vor den abschließenden Doppeln eigentlich mit einem Unentschieden zufrieden, freuten wir uns über die zwei Doppelsiege umso mehr. Detlef und Ulli siegten im Match-Tie-Break überraschend und auch Thomas & Enno siegten knapp. Auch unser „Doppelfuchs“ Dieter B. war sichtlich überrascht, lautete sein medialer Kommentar doch: „Wie habt ihr das denn gemacht?“

Mit dem Auftaktsieg im Rücken ging es im ersten Heimspiel gegen den Harburger TB. Den Gegner hatten wir bereits in der Sommersaison bezwungen, doch war das 6:0 in unserer neuen Spielstätte, die Halle in Havelse, am Ende des Tages knapper als das reine Ergebnis, denn 3 Spiele konnten wir erst im MTB entscheiden.

Insofern reichte uns im letzten Heimspiel gegen den Gast aus Schenefeld bereits ein Unentschieden zum erneuten Regionalliga-Aufstieg, und das gegen einen Gegner, der die beiden ersten Spiele klar verloren hatte. Doch wie so oft muss jedes Spiel im Tennis erst gespielt werden. Detlef Korn lag im MTB seines Einzels bereits 5:9 zurück, wehrte aber nervenstark 4 Matchbälle ab und gewann schließlich mit 11:9 !!! Ebenso eng ging es im Einzel von Enno zu, der letztendlich seinen MTB mit 10:6 gewann, so dass mit dem 3:1 nach den Einzeln der Staffelsieg und somit der Aufstieg in die Regionalliga feststand. Die beiden anschließenden Doppel gewannen wir voller Euphorie klar und eindeutig und siegten somit insgesamt mit 5:1.



Es spielten: Detlef Korn, Thomas Reih, Enno Lübcke, Dieter Böddener, Manfred Richter und Ulrich Görtemöller

2 Aufstiege in die Regionalliga in einem Jahr – diese Erfolge sind für den TCG sicherlich etwas ganz Besonderes. Von daher wird unser Bestreben in 2023 sein, unseren Tennisclub in der jeweils höchsten Spielklasse der Herren 65 würdig zu vertreten und möglichst die Klasse zu halten. Vielleicht findet sich ja noch der eine oder andere Spieler, um uns zu verstärken, denn in der letzten Saison blieben wir von Verletzungen weitgehend verschont, was aber auch altersbedingt nicht unbedingt die Regel ist.

Ein besonderes Dankeschön an unseren „Capitano“ Thomas R., der nicht nur sportlich makellos in Einzel wie Doppel „performte“, sondern die gesamte Saison umsichtig und mit viel Herzblut vorbereite und organisierte.

Ulli Görtemöller
Mannschaftsspieler



Herren 65 (Nordliga)

↑	1 TC Godshorn e.V.	6:0
	2 Harburger Turnerbund	4:2
	3 TK Nordenham	2:4
↓	4 Schenefelder TC	0:6



elektro-thorns GmbH & Co. KG



- Alt- und Neubauintallation
- Planung und Ausführung von Beleuchtungsanlagen
- EDV- und Nachrichtentechnik
- E-Check und Smart Home

Alt Godshorn 137 · 30855 Langenhagen
Telefon (0511) 78 15 48 · info@elektro-thorns.de
www.elektro-thorns.de



teamsport-onlineshop.com



BERICHT EXTERNER SPORTWART Ausblick Sommer .23!

Vorfreude auf die Sommersaison 2023

Jetzt sitze ich seit gefühlt fünf Monaten der Dunkelheit und des feuchten Wetters da und soll etwas zur kommenden Sommersaison für den TC Godshorn schreiben - das fällt ehrlich gesagt doch schon ein wenig schwer.

Aber wenn ich an Sonne, rote Asche, gespannte Netze, Schweißtropfen, Volleys, Lobs und Stops, das Gemurmel an Platz 1, aber vor allem an euch alle denke und an unser immer schönes Zusammensein, dann kommt ein freudiges Lächeln auf mein Gesicht. Die Vorfreude auf Sommertennis ist auch in diesem Jahr wieder riesengroß.

Es ist auch schon einiges vorbereitet: 18 Mannschaften des TCG sind gemeldet, 61 Damen und 99 Herren zu den TCG-Mannschaften sind eingegeben, 4 neue Mannschaftsführer sind eingewiesen, 564 (!) Spielstaffeln sind vom Verband eingeteilt, Anfragen zu Spielgemeinschaften sind beantwortet, viele neue Spieler erhalten ihre erste Spiellizenz und gehen in ihre erste Saison, einige Anfahrtsrouten zu Auswärtsspielen sind bereits gegoo-gelt, das Trainingspuzzle ist fertig, Bälle für das Training und für die Spiele sind geliefert und warten auf Ausgabe, Mannschaftstrikots sind ausgesucht, erste Termine nehmen Gestalt an und, und, und ...

Auch in diesem Jahr ist es dank unserer beiden Vereinstrainer für die Erwachsenen, Stephan und Thomas, möglich, die erforderlichen Trainingstermine wieder auf vier Tage verteilt anbieten zu können. Einige Teams legen für dieses Jahr jedoch eine Trainingspause (Schaffenspause) ein und nun können Teams mit mehr Trainingsbedarf davon sogar profitieren.

Jetzt zur bevorstehenden Sommersaison, aber der Klasse nach:

Unsere Herren 65 mit Thomas Reihls starten in der höchsten Mannschaftsspielklasse im Norden, in der Regionalliga Nord-Ost, und müssen dafür auch am weitesten fahren –

bis nach Berlin. Wenn die flotte Fahrt der Herren in der Staffeln so weitergeht stehen am 09. und 10.09.23 die Spiele um die deutsche Meisterschaft an.

Die Damen 50 mit MF Christine Görtemöller sind als höchstspielende Damenmannschaft wieder in der Landesliga am Start und werden versuchen oben mitzuspielen.

In der Verbandsklasse starten die Herren 40 mit MF Oliver Kramp als neuem Captain. Sie wollen eine verletzungs-freie Saison mit ausgeglichenen Spielen gestalten.

Ebenfalls in der Verbandsklasse treten die Aufsteiger der Herren 55 um MF Norbert Eggeling an und werden versuchen mit ihrer neuen Nummer eins die Klasse zu halten.

Unsere Damen mit MF Lisa Görtemöller spielen eine letzte Saison in der Damen-Bezirksliga und wollen im nächsten Jahr doch tatsächlich in die Altersklasse der Damen 30 wechseln.

Die eigentlichen Damen 55 von MF Doris Amler müssen verbandsbedingt als Damen 60 in der Bezirksliga antreten und wollen dort natürlich eine führende Rolle einnehmen.

Die zweite Mannschaft der Damen 60 II, geführt von MF Helga Sitzmann, startet ebenfalls in der Bezirksliga, aber zum Glück in getrennten Staffeln.

In der Bezirksklasse startet nur ein Team und zwar das der Herren mit MF Marvin Frey. Sie wollen diesmal aber ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden.

Jetzt kommt die erste von insgesamt sechs Regionalligamannschaften: die Herren 40 II mit ihrem neuen MF Karsten Reinhold. Hier ist der Aufstieg schon eingeplant.

Die neue Herren 60 ist die alte Herren 55 II und das mit ihrem neuen Kapitän Andreas Teichmann. Auch hier wird ein Aufstieg angepeilt.

MF Karl-Heinz Wiemann mit seiner Herren 65 II möchte unbedingt die Regionsliga verlassen und wird sich mächtig mit seinen Mannen dafür ins Zeug legen.

MF Maren Leitloff will mit ihren Mädels der Damen 30 in der Regionsliga einiges besser machen als in der vergangenen Saison und im Winter, vielleicht reicht es für vordere Plätze.

Endlich wieder eine Damen 40. Mit MF Alexandra Frey und den Mädels der alten Damen 30 soll es auch gleich wieder raus aus der Regionsliga eine Klasse nach oben gehen.

Unsere Damen 50 II mit Kapitänin Ulrike Schrader-Heitmann spielen die Saison auch in der Regionsliga und wollen mal sehen, was so geht.

In der Regionsklasse der Herren II unter MF Mattis Wieland tritt eine neuformierte Mannschaft an, die aus Jungs der alten A-Junioren besteht sowie aus Spielneulingen, die mal ihr Glück versuchen wollen.

Der letzte neue Mannschaftsführer Edwin Goudswaard mit seiner Herren 40 III will raus der Regionsklasse und endlich mal aufsteigen können.

In der Doppel-/Mixed-Runde starten zwei Teams aus Godshorn: die Doppeldamen 65 mit MF Jutta Albien und unsere Vorjahresfinalisten bei den Doppelherren 70 mit MF Bodo Ahrndt.

Meine Wünsche für alle Teilnehmenden:

- _ Bleibt gesund!
 - _ Habt Spaß!
 - _ Seid ehrgeizig und fair!
 - _ Lasst den Kopf nicht hängen! (auch nicht bei 0:6 0:5 !!)
 - _ Helft euch untereinander und motiviert euch!
 - _ Spendet Applaus!
 - _ Habt genug Sonnencreme dabei (der Glaube stirbt zuletzt) ... und: seid durstig ;-)
- KURZUM: Habt eine tolle Saison.

Jörn Wehry | Sportwart (extern)



Saisonausblick:
Thomas Reihls | MF Herren 65

Das Abenteuer Regionalliga beginnt für uns am 13.5.23 natürlich in Berlin, wo wir den größten Erfolg der Vereinsgeschichte erreicht haben. Die Freude ist groß, wir wissen natürlich um die Schwere der Aufgabe!

ASIA HAUS

www.asiahaus-godshorn.de

Inhaber: Thuy Tran
Telephone: (+49) 51134082722
Hauptstraße 3, 30855 Langenhagen (Godshorn)

STAFFELEINTEILUNG DAMEN



Damen (Bezirksliga)

- TC Godshorn
- MTV Engelbostel-Schulenburg
- TC RW Barsinghausen II
- Celler TV
- DT Hameln II
- TC TSV Burgdorf II
- TV GW Hannover

Damen 30 (Regionsliga)

- TC Godshorn
- Landesberger SV
- SC Germania List
- SV Fuhrberg
- TG Sievershausen
- SG Rodenberg

Damen 40 (Regionsliga)

- TC Godshorn
- TCG Tennisclub Resse
- SV Wacker Osterwald
- TC Bissendorf III
- SV Husum
- TC Leinetal
- TV Berenbostel II



Damen 50 (Landesliga)

- TC Godshorn
- TC Gieboldehausen
- TV Jahn Wolfsburg
- Hildesheimer TV II
- TC Hücklingen II

Damen 50 II (Regionsliga)

- TC Godshorn II
- TV Bergkrug
- TC Scharrel
- JG Oyle
- SV Frielingen
- SV Gehrden
- TV Jahn Leveste

Damen 60 (Bezirksliga)

- TC Godshorn
- TC Grün-Gelb Burgdorf
- TV RW Ronnenberg II
- TC Winsen/ Aller
- TC Bissendorf
- 1. FC Brelingen

Damen 60 II (Bezirksliga)

- TC Godshorn II
- TC Eyßelheide
- VT Union Gr. Ilsede
- TC Grün-Gelb Burgdorf II
- SC Schwarz-Gold Hannover
- TSV Sickte

Damen 65 Doppel

- TC Godshorn
- TC Grün-Gelb Burgdorf
- TuS Vahrenwald
- FSV Sarstedt
- SC Schwarz-Gold Hannover
- MTV Groß Buchholz
- TSG Emmerthal

STAFFELEINTEILUNG HERREN



Herren 65 (Regionalliga Nord/Ost)

- TC Godshorn
- TV Barsbüttel
- TV Vechta
- TSC Göttingen
- Füchse Berlin Reinickendorf

Herren (Bezirksklasse)

- TC Godshorn
- Bückeburger TV WRB II
- SG Rodenberg
- TC Sommerbostel III
- MTV Engelbostel-Schulenburg II
- TuS Wunstorf II
- SV Wacker Osterwald

Herren II (2. Regionsklasse)

- TC Godshorn II
- TV BW Neustadt III
- MTV Engelbostel-Schulenburg III
- SV Wacker Osterwald III
- SV Germania Helstorf
- TV Lette

Herren 40 (Verbandsklasse)

- TC Godshorn
- TSC Isernhagen-Süd
- TV Bad Münder
- Landesberger SV
- SV Wacker Osterwald
- Bückeburger TV WRB II

Herren 40 II (Regionsliga)

- TC Godshorn II
- VSV Hohenbostel
- SV Germania Helstorf
- TV Berenbostel
- MTV Engelbostel-Schulenburg
- TSV Isernhagen
- SV Fuhrberg



Herren 40 III (2. Regionsklasse)

- TC Godshorn III
- TG Rot-Gelb Langenhagen
- TSV Isernhagen II
- SV Fuhrberg II
- TC Bissendorf
- TSV Wettmar

Herren 55 (Verbandsklasse)

- TC Godshorn
- TC Bissendorf
- TC Salzgitter-Bad
- THC Lüneburg
- TC Schladen
- TSV Salzgitter

Herren 60 (Regionsliga)

- TC Godshorn
- TC Niedersachsen/ Schwalbe Döhren
- VfL Uetze
- Lehrter SV II
- TV GW Hannover II
- TSV Saxonia Hannover
- TV Eintracht Sehnde

Herren 65 II (Regionsliga)

- TC Godshorn
- TSV Luthe
- TuS Wunstorf
- TV Neustadt-Nord
- TV Berenbostel II
- TuS Estorf-Leeseringen

Herren 70 Doppel

- TC Godshorn
- Misburger TC
- TC GW Stadthagen
- TC Grün-Gelb Burgdorf
- TCR Tennisclub Resse



DAS JUNG BAD

by **JUNG & SÖHNE**



Zu jeder Komponente des modernen Badezimmers bietet das innovative Jung-Bad drei Wahlmöglichkeiten. Es gibt drei verschiedene Vorschläge für die Bodenfliese aus hochwertigem Feinsteinzeug ebenso wie drei verschiedene Waschbeckenformen aus Keramik, die mit einer Pflege Plus Beschichtung versiegelt sind.

„Wir bieten Erfahrung und liefern Qualität“

So lautet das Erfolgsgeheimnis unseres Familienunternehmens Jung & Söhne. Rund 35 Mitarbeiter, davon 4 Auszubildende, realisieren seit über acht Jahrzehnten alle Kundenwünsche in den Bereichen Sanitär und Heizung.

Die Pluspunkte des Jung-Bad-Konzepts auf einen Blick:

- Geringe Lieferzeit durch Vorauswahl
- Produktqualitätsgarantie durch jahrelange Erfahrung
- „Goodies-on-top“: Zahnbürstenladestation, stets blaues hygienisches Spülwasser in der WC-Anlage*
- Pflegeplus-Beschichtung an allen Keramiken
- Unsere Handwerker kennen die Materialien und technischen Voraussetzungen genau und können das Bad deshalb zügig realisieren.
- *„Goodies-on-top“ nur bei umfangreicher Auswahl des Jung-Bad-Konzepts



Wunschtermin

einfach und bequem Online Termine anfragen!



Das Team der Firma Jung freut sich auf Sie!



W.Jung & Söhne GmbH
 Klusriede 18 • 30851 Langenhagen
 Tel.: 0511/737564 Fax: 0511/7240814
 info@jung-langenhagen.de
www.jung-langenhagen.de

- w.jungundsoehne
- Jung und Söhne GmbH
- www.jung-langenhagen.de

DAS **JUNGBAD**
JUNG ENERGIE
JUNG POOL

VERKAUF & SERVICE AUS EINER HAND!



- ✓ OLED & SMART-TV
- ✓ HIFI, MULTIROOM, SMART HOME
- ✓ SATELLITEN- & EMPFANGSTECHNIK
- ✓ KUNDENDIENST & REPARATURWERKSTATT

NACHFOLGER
 VON FERNSEHMEISTER HILDEBRAND

media@home Richter

Hauptstraße 16 • 30855 Langenhagen-Godshorn
 T 0511 78 40 40 • info@multimedia-richter.de
www.multimedia-richter.de • Inh. Torsten Richter

Kießling | einer für alles!
 Werbung

1 Einer für alles -
 einer für Sie.

//// Fast alles in allen Farben.

Digitaldruck, Siebdruck, Textildruck, Leuchtreklame,
 Messen & Ausstellungen, Sportwerbung, Tampondruck,
 Beschriftungen & Schilder, Offsetdruck und vieles mehr...

Fon +49 (0) 5 11/ 59 09 29-0 • daten@kiesslingwerbung.de • www.kiesslingwerbung.de





BERICHT DES JUGENDWARTS Rück- und Ausblick

STAFFELEINTEILUNG Jugend



Junioren B (Regionsklasse)

- TC Godshorn
- TCR Tennisclub Resse II
- TC Großenheidorn
- TC Sommerbostel
- TC Bissendorf II

Junioren C (Regionsklasse)

- TC Godshorn
- Landesberger SV II
- TSV Schloß Ricklingen
- SV Germania Helstorf
- MTV Engelbostel-Schulenburg
- TC Großenheidorn

Juniorinnen A (Regionsklasse)

- TC Godshorn
- TG Rot-Gelb Langenhagen II
- TC TSV Burgdorf II
- TV Letter
- TV Langenhagen

Juniorinnen C (Regionsklasse)

- TC Godshorn
- TSV Lemke
- Landesberger SV
- TC Bissendorf
- TG Rot-Gelb Langenhagen II
- TSC Isernhagen-Süd II

Für Nachwuchs ist gesorgt

Mit 75 Mitgliedern im Alter bis 18 Jahre hat der TCG mehr Kinder und Jugendliche in seinen Reihen als manch anderer Verein Gesamtmitglieder zählt. Die meisten der jungen Spieler*innen waren auch im Wintertraining aktiv. Mehr als 50 Mädchen und Jungen ab fünf Jahren wurden in 18 Gruppen von Thomas Pfaffenrot, Daniel Riepl, Tim Märlander und Mattis Wieland in Stelingen und Langenhagen trainiert. Neben den Kindern kamen übrigens vier unterschiedliche Sorten Bälle und reichlich Trainingsmaterial zum Einsatz.

Bitte um Verständnis

Aufgrund der großen Anzahl an aktiven Kindern gibt es auch in dieser Sommersaison einen hohen Trainingsbedarf und viele Trainingsgruppen. Bei allen erwachsenen Trainingsgruppen und Mitgliedern hoffe ich deshalb auf Verständnis, dass wir für das Jugendtraining in rund 20 Gruppen an manchen Tagen mehrere Plätze belegen werden. Und das leider auch zu beliebten Zeiten am späten Nachmittag. Vor 16 oder 17 Uhr geht bei manchen Kindern leider genauso wenig wie bei den berufstätigen Mitgliedern.



Saisonausblick:
Andreas Teichmann | MF Herren 60

Die Herren 60 gehen mit dem olympischen Gedanken an den Start: Dabei sein ist alles! Spaß am Spiel, interessante Matches und gemütliches Beisammensein stehen für uns immer im Vordergrund. Aber: dieses Jahr nehmen wir uns vor, die „Rote Laterne“ endlich an einen Mitbewerber abzugeben.



Danke für großartige Unterstützung

Tolle Bereicherung und Unterstützung erfährt der Kinder- und Jugendbereich des TCG durch das großartige Engagement von Organisationstalenten wie Maren Lehner, Caro Oppermann und Melanie Dahms sowie vielen weiteren Mitgliedern, die bei tollen „Camps“ für sportliche und spaßige Tage für unsere Kinder und Jugendlichen sorgen. DANKE dafür!

Nach dem enormen Erfolg des ersten TCG Summer-Camps am 23. August 2022 steht der Termin für die Neuauflage in 2023 bereits fest. Am 8. Juli wird es wieder einen Tennistag voller Abwechslung rund um den gelben Filzball geben.

Im März fanden bereits zwei Frühlings-Camps statt, die den Schwerpunkt auf die Punktspielvorbereitung der Kinder- und Jugendmannschaften gelegt und die Kids „saisonfit“ gemacht haben.

Vier Jugendmannschaften und eine neue Herren II

Für die Sommersaison 2023 haben wir wieder vier 2er Mannschaften gemeldet: Die Mädchen treten in der Juniorinnen C und einer neu gebildeten Juniorinnen A an. Die Jungs gehen als Junioren C und B an den Start. Da unsere bisherige Junioren A teilweise die Altersgrenze überschritten haben, bilden sie nun den Kern einer neu gegründeten Herren II, die durch weitere spielfreudige Herren des Vereins komplettiert wird.

Ich wünsche allen Mannschaften viel Freude und Erfolg!

Martin Wieland | Jugendwart



NIEHOFFS Vaihinger

Wenn es etwas zu feiern gibt:
Außerhausveranstaltung · Buffet · Catering



Crushed
und
Eiswürfel
in der
Thermobox

Silberstraße 13
30655 Hannover (Buchholz)

Tel. (05 11) 7 59 00 01
www.ruko-gastro.de

Vormittags bestellt nachmittags geliefert!



Bestellen Sie unseren
Newsletter und
sichern Sie sich die
**exklusiven
Vorteile**



Regionale Lieferung
in den PLZ-Gebieten
30419 • 30851
30853 • 30855 • 30916

Bequem
von zu Hause aus rund
um die Uhr bestellen.

Sie sparen Zeit und Geld, schonen die Umwelt
und Ihr Fahrzeug - denn wir sind sowieso unter-
wegs und beliefern Sie täglich auf unserer Route.

www.handke-fleischerei.de



BERICHT INTERNER SPORTWART Punkt – Satz – Sieg

Bald ist es wieder soweit – es geht raus an die frische Luft und auf die rote Asche!!!

Aber zuvor darf natürlich ein kleiner Rückblick nicht fehlen, denn unser Kuddel-Muddel-Turnier gehört zur guten Tradition des Tennisclub Godshorn und ist aus dem Jahreskalender nicht wegzudenken.

Wie immer sind auch zu Anfang dieses Jahres zahlreiche Mitglieder in Stelingen zusammen gekommen, um gemeinsam mit jeder Menge Spaß die gelben Filzmurmeln über das Netz zu dreschen. 32 Spielerinnen und Spieler sind am 5. März in zwei Leistungsklassen in der Halle von Katja und Bernd zusammen gekommen und haben gemeinsam gespielt, gelacht und ein paar wunderschöne Stunden verbracht. Und genau das macht das Kuddel-Muddel-Turnier auch zu einem beliebten Dauerbrenner! Die Fotos rechts sprechen für sich ...

Noch ein kleiner Tipp: vor allem für Neumitglieder ist das Kuddel-Muddel immer eine tolle Möglichkeit, Anschluß im Verein zu finden und live zu erleben, dass der TCG ein Verein ist, in dem die Gemeinschaft ganz groß geschrieben wird.

Die diesjährigen TCG-Vereinsmeisterschaften auf einen Blick

Meldeschluss für die Vereinsmeisterschaften und Hopman-Cup ist der 17.05.2023.

Die Auslosung wird dann bis zum 18.05.2023 erfolgen.

Die Wettbewerbe werden in vorgegebenen Zeitfenstern über die gesamte Saison ausgetragen. Alle Wettkämpfe inkl. Endspieltermine könnt ihr unten auf einen Blick in der Tabelle unten erkennen.

Ansonsten gilt wie jedes Jahr: Die angesetzten Termine sind unbedingt zu beachten und einzuhalten! Schaut also bitte **vorher** in eure Terminkalender, so dass ihr sicher seid, auch wirklich Zeit zu haben.

Ich hoffe auf eine zahlreiche Beteiligung und freue mich auf unsere Vereinsmeisterschaften.

Liebe Grüße
Dieter Albrecht | Sportwart (intern)



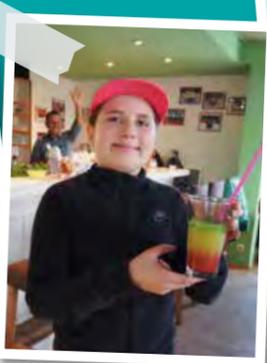
VEREINSMEISTERSCHAFTEN 2023 auf einen Blick



VEREINSMEISTERSCHAFT	ANMELDESCHLUSS	WETTKAMPFBEGINN	ENDSPIELTERMIN
Damen/Herren Doppel	17.05.2023	19.05.2023	17.09.2023
Damen/Herren Einzel	17.05.2023	19.05.2023	26.08.2023
Mixed	17.05.2023	19.05.2023	10.09.2023
Hopman Cup	17.05.2023	19.05.2023	24.09.2023
Damen 50+/Herren 50+	17.05.2023	19.05.2023	11.06.2023

DEIN HOME-OFFICE
... MIT ÜBER 420 PS

Jetzt bewerben – PS: Wir bilden auch aus!
BERUFSKRAFTFAHRER*INNEN (M/W/D)



TCG-SPRING-BREAK-PARTY Die erste Saison-Fete

Das war ein fantastischer Start in die neue Saison. Wenngleich ein wenig anders als in den Vorjahren. Das traditionelle Fest am 1. Mai hat aber einen würdigen Nachfolger gefunden: Die TCG-Spring-Break-Party!

Unsere Damen 30 haben sich mächtig ins Zeug gelegt und mit viel Liebe ein tolles Fest organisiert. Cocktails, Drinks, Leckereien vom Grill und eine wunderschöne Dekoration – besser kann unsere Anlage nicht aus dem Winterschlaf geweckt werden. Daher war es auch nicht verwunderlich, dass bis spät in die Nacht gelacht und getanzt wurde.

Liebe Damen 30, Euer Fest war uns ein Fest. Herzlichen Dank dafür!



SAVE THE DATE

Zwei weitere Events sind bereits in Planung. Haltet euch die Termine frei!

11 | 06 | 23
Spezial Thekendienst zur Vereinsmeisterschaft

26 | 08 | 23
Sommerfest ›Italy is calling‹

Saisonausblick: Tine Görtemöller | MF Damen 50

Wir greifen auf ein Neues in der Landesliga an. Das heißt für uns wieder weite Fahrten durch ganz Niedersachsen. Wir hoffen vor allem verletzungsfrei, aber natürlich auch erfolgreich durch die Saison zu kommen und auf viele tolle Momente auf unserer schönen Anlage ... Ich persönlich freue mich neben den Punktspielen mit meiner Mannschaft auch besonders auf den neuen Beachtennisplatz, um da ebenfalls das Racket zu schwingen ...

Saisonausblick: Bodo Ahrndt | MF Herren 70

Die personelle Situation der Mannschaft ist durch gesundheitsbedingte Ausfälle oder Einschränkungen gegenwärtig als nicht gerade „stabil“ zu beschreiben. Ohne in Pessimismus zu verfallen, müssen wir unsere Saisonziele eher in der soliden Mitte einordnen. Stafflerster mit anschließender Vizemeisterschaft wie im Vorjahr ??? Da hängen in diesem Jahr die Früchte wohl sehr/ zu hoch für uns. Warten wir `s ab.

Saisonausblick: Jutta Albien | MF Damen 65 Doppel

*Auch in diesem Jahr freut sich unsere Doppelrunde auf ...
... tolle Begegnungen ...
... viel Spaß und
... erfolgreiche Spiele!!!!*

Saisonausblick: Doris Amler | MF Damen 60

*Wir freuen uns auf unsere erste Spielsaison als Damen-60 -Mannschaft mit spannenden Spielen und netten Begegnungen.
Endlich wieder draußen spielen und im Anschluss den Abend miteinander auf der Clubhausterrasse ausklingen lassen ...*

HELLO
SUMMER

NEW



TCG-NEWCOMER .23 – DIE ERSTE Die neue **Wingfield-Anlage** auf Platz 1

Der Center Court bekommt in dieser Saison ein ganz besonderes technisches Update. Eine Wingfield-Anlage.

Einige von Euch kennen diese schon aus den Tennishallen in Herrenhausen oder Stelingen. Weiße Netzpfeiler mit einem integrierten Display und einer Kamera hinter dem Spielfeld. Aber es ist so viel mehr als diese Bauteile.

Bei Wingfield handelt es sich um ein smartes System zur digitalen Erfassung von Tennismatches und Durchführung von LK-Spielen. Wer es nutzen möchte, der benötigt nur die kostenlose Wingfield-App auf dem Handy. Erstellt einfach ein User-Account und schon kann der Spaß losgehen.

Vor dem Spiel wird an den beiden Seiten des Netzpfeilers, der Wingfield-Box genannt wird, euer persönlicher QR-Code eingelesen, dann ist die Anlage bereit. Die Kameras, die hinter dem Platz und in dem

Netzpfeiler angebracht sind, erfassen alles, was die Spieler auf dem Court treiben. All diese Informationen werden von der Wingfield-Software als statistische Daten ausgespuckt: Spielergebnisse, Schlaggeschwindigkeiten, Auftreffpunkte im Feld, Streuung und sogar Videos zur Selbstanalyse. Und es sei noch einmal gesagt, die App und die Anmeldung sind kostenlos!

Nur wer über die Wingfield-Anlage LK-Matches spielen möchte, der muss dafür einen Obolus von 12,99 Euro je Person zahlen. Der Verein erhält davon 5 Euro pro Match.

Dank einer Digital-Förderung konnten wir die Wingfield-Anlage zu einem übersichtlichen Preis anschaffen.

Wir wünschen Euch viel Spaß mit unserem digitalen Center Court! Und wem das alles zu kompliziert ist, der kann natürlich Platz 1 auch jederzeit bespielen, ohne sich mit dem System zu verbinden.

TCG-NEWCOMER .23 – DIE ZWEITE Die neue **Beach-Oase**

Beachtennis auf dem ehemaligen Platz 6

Früher war es Platz 6, ein ganz normaler Court. Quer gebaut und vorwiegend als Trainingsplatz genutzt. In den letzten zwei Jahrzehnten verkaufte er aber eher zu einer Art Deponie für Grünabfälle und wuchs zu einem kleinen Urwald heran. Aber das wird sich ändern, denn der Schandfleck der Anlage kommt weg!

Im vergangenen Herbst wurde die Fläche bereits abgeräumt, als nächster Schritt wartet das Finetuning. Ein Vlies wird verlegt, um das Pflanzenwachstum von unten zu unterbinden und dann kommt der Sand oben drauf. Richtig viel Sand. Und zwar Sand einer ganz bestimmten Körnung, damit unser neuer Beachtennis-court auch den offiziellen Statuten eines Wettkampfpplatzes entspricht.

Soweit die Theorie. In der Praxis sieht es anders aus. Denn hinter der Anlage, parallel zum Autobahnwall, wird derzeit gebohrt und verlegt. Die Firma Avacon verlegt dort Unmengen an Rohren und bohrt sich bis



zum Silbersee durch. Die Rohre stapeln sich rings um die Felder unseres Club und machen es unmöglich mit einem Kipplaster von hinten an das Gelände zu kommen. Deshalb verzögert sich der letzte Schritt noch ein wenig. Aber spätestens bis Ende Juli werden wir das Projekt abschließen, denn bis dahin würden wir noch eine großzügige Förderung durch die Lotto-Stiftung erhalten. Das bekommen wir hin!

Ein Dankeschön geht an Martin Wieland, der auf seiner täglichen Gassirunde den Fortschritt der Rohr- und Bohrarbeiten in die WhatsApp-Gruppe des Vorstands bekanntgegeben hat. Damit hat Martin neben seinem Job als Jugendwart ein weiteres Amt erhalten. Er ist nun auch unser Rohrwart ;-)



Saisonausblick: Karl-Heinz Wiemann | MF Herren 65 II

Die Natur ist schon erwacht, die Vögel haben schon ihre Nester gebaut und die Krokusse sind auch schon wieder verblüht. Endlich wird es Zeit die kalten Tennishallen zu verlassen und uns auf gemeinsame schöne Stunden mit netten Menschen zu freuen!

Besonders sehnen wir uns nach erbaulichen Gesprächen über Alterskrankheiten, missratene Enkelkinder, verfehlte Rentenpolitik des Staates usw., usw.

Im Ernst: Wir sind froh, wenn man uns als in Ehren leicht ergraute Tennisspieler noch einigermassen für voll nimmt und unsere Existenz nicht infrage stellt. Denkt daran, auch der Herbst hat noch ein paar schöne Tage ... !

Allen wünschen wir eine wunderbare Tennissaison 2023!

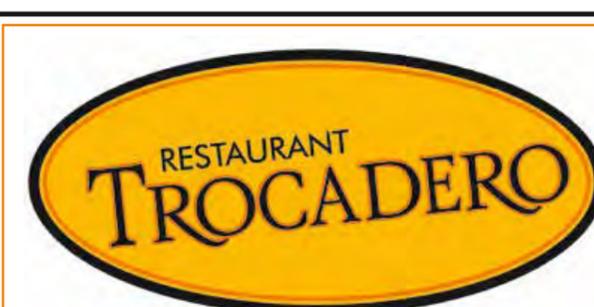


Bäckerei – Konditorei – Café

FRANK HARTMANN

Hauptstr. 14 | Tel. (0511) 78 45 13 | Fax 78 26 31
30855 Langenhagen (OT Godshorn)

Filiale Vinnhorst | Schulenburger Landstr. 254

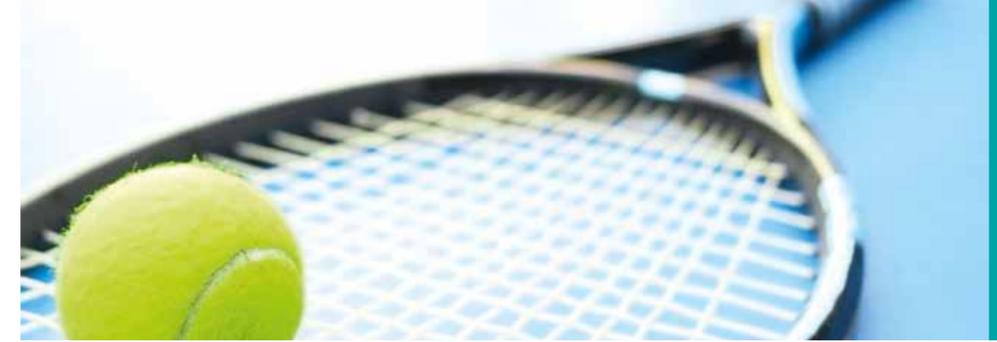


Restaurant | Festsäle | Kegelbahn

Alt-Vinnhorst 117-119 | 30419 Hannover
Tel. 0511 475 41 35 | Mobil 0173 24 33 847

www.restaurant-trocadero.de

TCG-PROFI-TIPP I Serve like **Torden!**



Man hört ihn schon aus der Entfernung. Zumindest, wenn er aufschlägt! Torden Kaßler hat vermutlich den schnellsten Aufschlag des TCG. Ein Zufall? Nein! Lautet doch die Übersetzung des Namens Torden im Norwegischen „Gewitter“ oder „Donner“. Doch sein Donner Schlag hat vielmehr mit Technik als mit roher Urgewalt zu tun. Ein Gesamtkonstrukt, das er in Jugendzeiten von Trainerlegende Wolfgang Schillkowski eingetrichtert bekommen hat. Wir nehmen euch mit, in die wunderbare Welt von Tordens first Serve. Wir hoffen, die Tipps helfen dabei, euren eigenen Aufschlag zu verbessern.

Phase 1: Das Körpergewicht ist auf dem hinteren Fuß. Der vordere Fuß zeigt in richtig Netzpfosten. Die Bewegung wird eingeleitet.

Phase 2: Mit dem Ballwurf beginnt die Gewichtsverlagerung vom hinteren auf den vorderen Fuß. Der Ball wird mit gestrecktem Arm rechts vor den Körper geworfen. Der Oberkörper dreht sich nach rechts und ein wenig nach hinten ein. Die Knie werden gebeugt. Damit ist das Set-Up für die Beschleunigung abgeschlossen.

Phase 3: Aus der gebeugten Kniehaltung geht die Beinbewegung in die Streckung nach oben. Gleichzeitig dreht sich die Hüfte explosiv zum Spielfeld. Das Handgelenk ist locker, der Schläger hängt im Rücken. Aus dieser Verwindung wird nun die gesamte Energie freigesetzt.

Phase 4: Im Treffpunkt ist voller Durchzug angesagt. Die Gewichtsverlagerung von hinten nach vorne, die Streckung der Beine, die Rotation der Hüfte und der Ballwurf ins Feld sorgen dafür, dass der Arm regelrecht in Richtung Ball geschleudert wird. Boom!

Phase 5: Der Schläger schwingt links vom Körper aus. Durch den Ballwurf vor den Körper landet Torden schon einen guten Meter im Feld und kann nun direkt ans Netz vorrücken und einen leichten Volley spielen. Sofern der Ball überhaupt zurückkommt. Tennis kann so einfach sein!

Wir fassen zusammen: Die Power kommt aus der gesamten Bewegung und NICHT aus dem Arm! Das Gewicht mit dem Ballwurf von hinten nach vorne verlagern. Schlagarm locker. Hüftdrehung. Gleichzeitige Streckung der Beine. Durchzug. Ass!

Noch Fragen? Dann fragt Torden! Er hilft Euch gerne weiter.

TCG-PROFI-TIPP II Neueste **Schläger-Trends** mit **Frank Messerer**

Er ist der Mann dem die Tour-Profis vertrauen. Roger Federer hat jahrelang keinen anderen an seine Rackets gelassen. Frankie ist eine Maestro der Saiten und Schläger. Und durch seine Tätigkeit beim Tennis Point und seinen Erfahrungen aus Jahrzehnten auf der ATP-Tour ganz nah dran an den neuesten Trends der Tennis-Industrie. Zum Start in die neue Saison hat er uns die neuesten Trends und ein paar nützliche Tipps verraten.

Fränkie, fangen wir mit den Schlägern an. Was gibts neues in der Branche?

Die Firmen gehen wieder auf klassische Rahmen. Das ist ganz deutlich zu erkennen. Die alten Besaitungsbilder 18/20 sind angesagt. Die Rahmen an sich sind wieder etwas schmaler. Auch das Material geht wieder zu klassisch geflochtenem Graphit. Die Tour-Spieler geben diese Trends mit ihren Schlägern vor und die Hobby-Spieler ziehen nach und kaufen die Modelle.

Ja gut, aber das sind ja nicht wirklich die Schläger der Profis. Selbst wenn ich das Pro-Modell des aktuellen Nadal-Rackets kaufe, ist das ja nicht das Ding, mit dem Rafa auf dem Platz steht. Die Profis spielen doch Schläger, die bis aufs letzte Gramm auf deren Bedürfnisse angepasst sind, oder?

Das stimmt. Die Profis bekommen ihre Schläger so ähnlich wie beim Golf gefittet. Die haben ihre 8-15 Schläger. Alle gleiches Schwunggewicht, gleiches Gesamtgewicht, Balancepunkte. Die müssen immer perfekt und identisch sein, damit die Profis im Fall einer Niederlage einfach keine Ausrede haben und

die Schuld dem Schläger geben können. Und gleichzeitig können sie in Bezug auf ihr Equipment immer selbstbewußt in jedes Match gehen, weil es halt keine qualitativen Unterschiede zwischen den einzelnen Schlägern gibt. Allerdings kann es durchaus sein, dass der ein oder andere Spieler oder Spielerin ein paar Anpassungen vornehmen läßt, je nachdem, ob sie auf Asche, Rasen oder Hartcourt spielen.

Dann kommen wir noch zum Thema Besaitungen...

Die Leute haben eigentlich ein ganz gutes Gefühl dafür. Denn Sie merken ganz genau, sie können den besten Schläger kaufen, aber der bringt nix, wenn die falsche Bespannung drauf ist. Also: entscheidend ist die Saite! Das ist das Herz, der Motor. Teilweise kann ich nur mit dem Kopf schütteln, was die Leute teilweise auf den Schläger drauf haben. Aber um die perfekte Saite für sich selbst zu finden, sollte man tatsächlich ein wenig experimentieren. Denn es lohnt sich. Mit der richtigen Besaitung ist ne ganze Menge rauszuholen, da schlummert viel Potential!

Wann sollten wir die Besaitung erneuern lassen? Deine Faustformel dazu lautet...

Wer 1x in der Woche spielt, sollte einmal vor der Winter- und einmal vor der Sommersaison besaiten lassen. Wer 2x die Woche spielt, der sollte mindestens einmal zwischendurch noch die Bespannung erneuern lassen. Und jeder der 3x oder mehr pro Woche spielt, da gilt die Faustregel, dass nach etwa zehn Stunden die Besaitung doch schon spürbar nachläßt und eine neue fällig ist. Aber das fühlen die Spieler und Spielerinnen dann auch meist.

Das Interview führte **Axel Oppermann** | Pressewart



DAS TCG-EXKLUSIVINTERVIEW Niko Gießelmann

Bundesliga, DFB-Pokal, Europapokal! So klingt eine Bilderbuchkarriere im Profi-Fußball. Und es ist eine Geschichte aus Godshorn – geschrieben von unserem Mitglied Niko Gießelmann. Mit seinem Verein Union Berlin kämpft Niko sogar noch um die Champions League-Plätze und die Chancen stehen nicht schlecht – aktuell sind sie seit 21 Heimspielen ungeschlagen. Wir haben uns mit Niko über diese fabelhafte Saison unterhalten.

Hallo Niko. Vielen Dank, dass Du dir im Saison-Endspurt Zeit für uns genommen hast.

Das mache ich doch sehr gerne für meinen Heimat-Tennisverein!

Niko, die Saison ist noch nicht vorbei, aber schon jetzt steht fest: Für Dich und Deine Unioner war es eine überragende Spielzeit! Der Underdog aus der Hauptstadt, der sich erst zur unangefochtene Nummer 1 der Stadt gespielt hat, sich ins Achtelfinale der Europa-League gekämpft hat, im Viertelfinale des DFB-Pokals stand und in der Liga auf Champions League-Kurs ist. Was ist das Geheimnis hinter dieser Mega-Saison?

Die Saison topt wirklich alles, was ich bei Union erlebt habe. Im ersten Jahr haben wir die UEFA Conference-League, dann im letzten Jahr die Europa-League erreicht. In der Europa League haben wir Ajax Amsterdam geschlagen, bevor wir im Achtelfinale gegen Saint Gilloise aus Belgien ausgeschieden sind – wirklich unglaublich. Das Geheimnis ist das Mannschaftliche! Wir haben keine großen, bekannten Individualisten im Team, sondern kommen über die Mentalität der ganzen Mannschaft. Wir sind defensiv sehr, sehr stabil und kreieren immer wieder gute offensive Momente. Und wir sind eine Heimmacht mit 21 ungeschlagenen Spielen in der Alten Försterei. Also, das Geheimnis ist die Geschlossenheit des Teams und der 12. Mann im Rücken – wir haben einfach unfassbar geile Fans!

Was war bislang Dein persönliches Highlight der Saison und warum?

Das ist auf jeden Fall die Europa League! Wir hatten auf einen der großen Clubs gehofft. Manchester United, Arsenal, Juventus Turin – die waren alle im Lostopf. Und mit Ajax Amsterdam haben wir dann auch einen großen Traditionsverein bekommen. Die waren gerade in der

Gruppenphase der Champions League gescheitert und durften als Dritter in der Europa League weitermachen. Das Hinspiel in der Johan-Cruyff-Arena war schon der Wahnsinn. Und im Rückspiel hat die Alte Försterei dann gebrannt, es war unfassbar laut und wir haben dann mit einem 3:1 das Weiterkommen klar gemacht. Das war absolut geil, zumal ich in in beiden Spielen zum Einsatz kam.

Ihr habt in der Bundesliga zusammen mit dem SC Freiburg den Clubs mit den richtig großen Budgets ordentlich Dampf gemacht. Ihr jagt die Bayern und den BVB. Bislang konntet ihr eigentlich immer frei aufspielen und hattet eher die Außenseiterrolle. Jetzt kämpft ihr um die Champions League. Wie verändert sich da die Einstellung und was macht der Trainer, um Euch den Druck zu nehmen und Euch zu motivieren?

Wir haben einfach unsere Ziele angepasst. Unser eigentliches Ziel war zum Saisonstart der Klassenerhalt, die berühmten 40 Punkte. Das haben wir schon frühzeitig geschafft und haben dann die Zielsetzung korrigiert und gesagt, jetzt wollen wir in die europäischen Wettbewerbe, also mindestens Platz 6 in der Liga. Deshalb ist die Champions League auch nicht das Ziel! Die würden wir natürlich gerne mitnehmen, aber das Ziel ist weiterhin unter die ersten 6 zu kommen. Und das ist der einzige Druck, den wir uns mit dem neuen Ziel selbst gemacht haben. Aber spezielle Maßnahmen, wie wir mit der aktuellen Situation umgehen, gibt es nicht. Wir sind als Team sehr fokussiert, aber in der Kabine auch locker und spaßig unterwegs. Und auf dem Spielfeld gehts dann ab!

Du selbst bist in allen Wettbewerben trotz Rotation und starker Konkurrenz immer wieder zum Einsatz gekommen. Und neben Deinen fußballerischen Qualitäten gehörst Du vor allem wegen Deiner kämpferischen Mentalität und deinem Teamgeist nach wie vor zu den Leadern im Team. Wie fällt bislang Dein persönliches Fazit aus – warst Du immer voll und ganz zufrieden?

Ja, das stimmt. Ich gehöre zu den emotionalen Leadern und gehöre seit dieser Saison auch dem Mannschaftsrat an. Von daher ist das auch eine Rolle, die ich wahrnehmen soll und auch gerne angenommen habe, sowohl auf dem Platz aber auch in der Kabine. Emotionalität, Mentalität, Siegeswille – das zeichnet mich aus und das versuche ich



mit ein paar anderen Erfahrenen den jüngeren Spielern vorzuleben. Das mit der Zufriedenheit ist so eine Sache. Natürlich will man immer spielen! Das ist aber aufgrund der Rotation und der vielen Spiele nicht immer der Fall gewesen. Meine Position, die linke Außenbahn, ist in unserem Spielsystem auch sehr anspruchsvoll und intensiv. Viele Sprints, viel Laufleistung. Daher ist es auch normal auf dieser Position zu rotieren. Trotzdem bin ich ehrgeizig und will so oft spielen, wie es geht. Grundsätzlich bin ich aber mit meinen Einsätzen und dem Verlauf der Saison auch zufrieden. Und wenn man unseren Erfolg in dieser Saison sieht, dann gibt die Rotation dem Trainer auch absolut recht. Deshalb stelle ich mich auch nicht in den Vordergrund, sondern füge mich in das Konzept des Trainers ein und gebe dann alles für mein Team, wenn ich auf dem Platz stehe.

Der letzte Spieltag gegen Werder Bremen könnte für Euch das große Finale werden. Und gehen wir mal davon aus, ihr schafft die Quali für die Champions League. Das wäre natürlich der ganz große Traum eines jeden Fußballers. Aber Dein Vertrag läuft aus und Deine Zukunft scheint noch offen zu sein. Bislang konntest du Dich in Deiner Karriere sehr gut auf Dein Bauchgefühl verlassen und hast von Außen betrachtet immer gute Entscheidungen in Bezug auf Deine Vereine getroffen. Was sagt Dir Dein Bauch für die Saison 23/24 – bleibst Du ein Eiserner? Und im Fall eines Wechsels: was müssten die sportlichen Mindestvoraussetzungen sein?

Das ist richtig, mein Vertrag läuft zum Saisonende aus. Die Entscheidung über meine Zukunft ist noch nicht gefallen. Es gibt ja auch noch die theoretische Chance, dass ich bei Union bleibe. Das hängt aber natürlich auch damit zusammen, wie wir letztendlich die Saison abschließen,



ob und wo wir in Europa spielen und wie sich dann der Verein aufstellen will. Das bleibt abzuwarten. Aber das wird nicht meine einzige Option sein. Mein Bauchgefühl wird mich letztendlich wieder zu einer guten Entscheidung lenken. Und ja, es gibt ein paar Grundvoraussetzungen, die mir ein neuer Verein bieten muss. Mir ist wichtig, ein gutes Umfeld zu haben. Dazu gehört auf höchstem Niveau zu spielen, die Stadt muss passen, das Trainerteam, die Fans und der Verein sollte ambitionierte Ziele haben, die zu meinen passen. Und ich will natürlich spielen und das Gefühl haben, das ich Teil des Konzepts bin. Das war mir immer wichtiger, als irgendwo mehr Geld zu verdienen und dann auf der Bank zu versauern. Aber ob ich wechseln werde oder nicht, das wird der Sommer zeigen.

Die größte Herausforderung des Sommers hast Du aber bei uns vor der Brust. Im Tennisclub Godshorn bist Du mit LK 18 gemeldet. Geht gar nicht – sogar ich habe ne bessere LK! Wie lautet Dein Ziel in Sachen LK?

Ich habe vor ein paar Wochen die Anfrage von Yannick Görtemöller bekommen, ob ich im Sommer das ein oder andere Spiel für die Herrenmannschaft mitmachen könnte. Es sind maximal zwei oder drei Termine, an denen ich theoretisch Zeit hätte. Und ich habe vor zu spielen. Natürlich werde ich mich ein bißchen vorbereiten. Ich spiele ja nur ein paar Mal pro Jahr. Und ich habe die Meldeliste gesehen und dabei ist mir tatsächlich aufgefallen, dass ich in der LK hinter dir stehe. Puh, das hat mir natürlich wehgetan! Spaß beiseite. Natürlich werde ich versuchen, meine LK zu verbessern. Aber vor allem freue ich mich auf den Sommer mit den Jungs und glaube, dass ich meinen Teil für eine gelungene Saison beisteuern kann. Ich freue mich einfach darauf, im Sommer in Godshorn auf dem Platz zu stehen. Hoffentlich gesund, denn im letzten Jahr hatte mich die Achillessehne geplagt, aber bislang sieht's gut aus.

Danke, Niko. Und egal, wo Du in der nächsten Saison spielen wirst – der Verein kann sich glücklich schätzen, Dich an Bord zu haben! Bleib gesund!

Dankeschön! Wir sehen uns im TCG.

Das Interview führte **Axel Oppermann** | Pressewart

Ihr Versicherer vor Ort bietet günstigen und leistungsstarken Versicherungsschutz.

VPV

VERSICHERUNGEN

Beratung und Betreuung ist für uns wichtig. Auch im Schadensfall lassen wir Sie nicht im Regen stehen. Die VPV Versicherungen decken mit ihren Co-Partnern, z.B der Huk-Coburg, die gesamten Versicherungssparten ab. Bei Hausfinanzierungen arbeitet die VPV mit über 200 Banken zusammen.

Gerne bieten wir Ihnen einen Versicherungsvergleich an. Sie haben dadurch „jährlich mehr Geld in der Tasche“ und das Ganze bei gleichen bzw. besseren Leistungen.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Agentur Godshorn Hauptstraße Fon 0511 33 29 12
 Roman Katona 30855 Langenhagen Fax 0511 33 29 14 roman.katona@vpv.de

JOGGING POINT

STORE HANNOVER

TENNIS POINT

STORE HANNOVER

GEÖFFNET

Montag - Freitag
10:00 - 19:00 Uhr

Samstag
10:00 - 18:00 Uhr

LIVE-TENNIS

IM TENNIS-POINT STORE HANNOVER

www.tennis-point-hannover.de
 Tennis-Point Store | Osterstr. 38-40 | 30159 Hannover
 hannover@tennis-point.de 0+49 (0) 511 / 26178180

Herri ist eine Liebeserklärung an Hannover.

ESTERHOF CAL
 LO...
 T...
 S...
 K...
 H...
 KTHALLE MAS
 IHME WALD...
 HORST STEINTOR
 AHNHOF BORNUM II
 R 96 STADION MÜHL
 N KRONBERG ERNST
 IC TIGERS DAVENSTEDT
 NNBAHN AHLEM GOP N
 MESSE RING RINGV LEI
 BURG B...
 AUSER GÄRTEN WILHELM-BUS
 SINGER GULLIDECKEL MARIENV
 RCER NEUSTADT NORDHAFEN SPEZ
 IDSTADT WG-PARTY HAINHOLZ SCOR
 IORST LÜTJE LAGE BRINK-HAFEN HOH
 LENRIEDE SCHÜTZENFEST ZOO CEIBE
 TEICHE CALENBERGER PFANNENSCHL
 NWALD NANAS LIST LINDENER BERG
 ENHEIDE KIOSK SAF...KAMP UNTERM
 KE LAHE OPE...
 USTRA...
 LEN LEINE HEIDEVIER TEL M...
 BERTEN CLUBHEIM KIRCHRODE EEMEF
 WÜLFERODE LEINEUFER SÜDSTADT M
 DIANS BULT AN NABAD WALDHAUSEN
 SCHSEFFST DÖHREN UNIVIERTEL SEI
 RELLE WÜLFEL JAZZ CLUB MITTELFEL
 E RICKLINGEN SCHWITTERS AEGI HAN
 ENBERG ENGELBOSTLER DAMM WET
 RNST AUGUST LINDEN EISHOCKEY LIH
 STED LISTER MEILE BADENSTEDT PFE
 DRUFER HERRENHAUSEN TIERGART
 HAUSEN SCHREBERGARTEN LEDEBUR
 IEN WATERLOO HERRENHAUSER GAP
 WELPENGARTEN SINGER GULLIDE
 DECK CALENBERGER NEUSTADT NORP
 SCHIRANK NORDSTADT MC PARTY H
 ...



DIE TCG-SAISON-CARD

Sagt es allen weiter!

Ein neues Jahr liegt vor uns und wir machen es wieder allen leicht, die Lust auf Tennis haben. Mit der Saison Card.

Egal ob Kids, Erwachsene, Neulinge, Fortgeschrittene oder Wiedereinsteiger – wir freuen uns auf jeden, der den Schläger in die Hand nehmen will und unsere Plätze samt TCG-Vereinsleben testen möchte.

Nur 60 Euro für Erwachsene und 30 Euro für Jugendliche. Dafür gibt es ein ganzes Jahr lang den TC-Godshorn.

Ein wirklich unwiderstehlich guter Deal!

DIE TCG-BEITRAGSORDNUNG Stand 03|2022

JAHRESBEITRAG	Erwachsene (aktiv)	190,00 €
	Erwachsene (passiv)	50,00 €
	Schüler, Studenten, Auszubildende über 18 Jahre **	95,00 €
	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	60,00 €
	Familienbeitrag (2 aktive Erw. inkl. Kinder unter 18 J.)	390,00 €
	Saison Card* Erwachsene (Spielberechtigung von Januar bis Dezember)	60,00 €
	Saison Card Jugendliche	30,00 €

SONSTIGES

* Die Saison Card wird nur einmalig und nur an Neumitglieder ausgegeben.

** Der Sonderbeitrag wird nur bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres gewährt.

Bei Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates werden die Jahresbeiträge in zwei Raten (Februar und Juli) eingezogen.

Clubhaus-Schlüssel Pfand (wird bei Rückgabe erstattet) **20,00 €**

ARBEITSEINSATZ

5 Stunden für alle aktiven erwachsenen Mitglieder

Ersatzweise für jede nicht geleistete Arbeitsstunde **15,00 €**

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre müssen keine Arbeitsstunden leisten.



Liebe Mitglieder, bitte denkt daran, rechtzeitig Eure Arbeitsstundenzettel beim Vorstand abzugeben. Dankeschön!

DER TC GODSHORN auf einen Blick

KONTAKT Telefon: (05 11) 78 44 81
Email: info@tcgodshorn.de
Internet: www.tcgodshorn.de

ADRESSE TC Godshorn
Spielplatzweg 21
30855 Langenhagen

BANK Sparkasse Hannover
BLZ: 250 501 80
Konto: 022 002 018
IBAN: DE 06 2505 0180 0022 0020 18
BIC: SPKHDE2HXXX

VORSTAND 1. VORSITZENDER: Ulrich Görtemöller
2. VORSITZENDER: Thomas Frey
KASSENWARTIN: Rebecca Goetze
SPORTWART (extern): Jörn Wehry
SPORTWART (intern): Dieter Albrecht
JUGENDWART: Martin Wieland
SCHRIFTWARTIN: Christine de Weber
TECHNIKWART: Ralph Blasius
PRESSEWART: Axel Oppermann

... zu guter Letzt



DTB Rangliste		Club-Race		Partner	
1	21	D	Damm Jörg-Uwe	15700064	Niedersachsen-Bremen (TNB)
2	30	D	Skamrahl Erwin	15850169	Niedersachsen-Bremen (TNB)
3		D	Hennecke Günter	15551781	Niedersachsen-Bremen (TNB)
4		D	Köhne Michael	15500213	Niedersachsen-Bremen (TNB)
5		D	Rode Zenon	15600200	Niedersachsen-Bremen (TNB)
6		D	Hedden Jens	15700450	Niedersachsen-Bremen (TNB)
7		D	Cole Mike	15500088	Niedersachsen-Bremen (TNB)
8	143	D	Kopke Andreas	15704594	Niedersachsen-Bremen (TNB)
9	167	D	Wilking Robert	15750038	Niedersachsen-Bremen (TNB)
10	180	D	Conradi Achim	15501881	Niedersachsen-Bremen (TNB)
11	190	D	Indorf Reiner	15650039	Niedersachsen-Bremen (TNB)
12	208	D	Lübcke Enno	15400162	Niedersachsen-Bremen (TNB)
13	230	D	Korn Detlef	15451280	Niedersachsen-Bremen (TNB)
14	231	D	Michallik Christian	15701901	Niedersachsen-Bremen (TNB)
15	242	D	Hensch Axel	15551774	Niedersachsen-Bremen (TNB)
16	281	D	Pasterkamp Gerd	15451485	Niedersachsen-Bremen (TNB)
17	285	D	Meyer Peter	15701848	Niedersachsen-Bremen (TNB)
18	288	D	Reihs Thomas	15704716	Niedersachsen-Bremen (TNB)
19	299	D			



DER BEGEISTERTE MATCHBALL Drei echte TCG-TennisHELDEN

Ihre Namen sind ENNO, DETLEF und THOMAS ... sie sind Superhelden mit der Lizenz zum Tennisspielen – und das auf höchstem Niveau.

Uns macht das stolz und soll Grund genug sein, diesen »matchball« mit einem Screenshot der aktuellen DTB-Rangliste zu beenden. Respekt für eure Leistung und herzlichen Glückwunsch, lieber Enno, Detlef und Thomas!

Kann es etwas Beflügelnderes geben, um in eine erfolgreiche Sommersaison 2023 zu starten? In diesem Sinne:

Good Luck! Und auf eine schöne TCG-Sommerzeit 2023 ...



ZAHNGESUNDHEIT am Blaumenhof



Herzlich willkommen in Ihrer Praxis für Zahngesundheit am Blaumenhof!



Zahnärztin Berrin Alagöz | Dr. med. dent. Franz-Josef Schraad | Dr. med. dent. Desirée Gadau

Seit dem 02.01.2023 verstärken wir, Dr. med. dent. Desirée Gadau und Zahnärztin Berrin Alagöz, für Sie die Kompetenz Ihrer Zahngesundheit in der Zahnarztpraxis in Godshorn. Nach 40 Jahren hat Dr. med. dent. Franz-Josef Schraad die Praxis an uns übertragen. Wir haben uns im Vorfeld intensiv über die Werte und Behandlungskonzepte ausgetauscht und werden Sie, liebe Patienten, auch in Zukunft in gewohnter Qualität professionell betreuen und uns um Ihre Zahngesundheit kümmern.

Dr. med. dent. Franz-Josef Schraad wird weiterhin chirurgische Behandlungen wie Mikrochirurgie und Implantologie durchführen.

Wir freuen uns darauf, Sie bald persönlich kennenzulernen!

Unsere Leistungen für Sie

- Prophylaxe
- Zahnerhalt
- Kieferorthopädie
- Ästhetische Zahnmedizin
- Implantologie
- Parodontitisbehandlung
- Zahnchirurgie
- Schientherapie mit Funktionsanalyse
- Hochwertiger Zahnersatz
- Sportzahnmedizin

Dr. med. dent. Desirée Gadau
Zahnärztin Berrin Alagöz
Dr. med. dent. Franz-Josef Schraad

Hauptstraße 17 • 30855 Langenhagen
Tel. 0511 – 74 88 48 • Fax 0511 – 78 50 467
info@zahngesundheit-blaumenhof.de
www.zahngesundheit-blaumenhof.de



Sprechzeiten nach Vereinbarung bitte telefonisch unter: **Tel. 0511 – 74 88 48**